

Stolpersteine 2015 in Essen-Süd und in Steele

Am Dienstag, 28. April, sollen in Essen 39 neue Stolpersteine verlegt werden. Es handelt sich dabei ausschließlich um jüdische Opfer des Nationalsozialismus.

25 Steine sollen in der Von-Einem-Straße und Von-Seeckt-Straße verlegt werden. Dazu hat sich eine Initiative "Stolpersteine in Essen-Süd" gebildet. Zu dieser Initiative gehören Melanie Rudolph, Reinhard Völzke, Sabine Weiler und Günter Hinken. Es hatte größerer Vorarbeiten zur Erforschung der Lebens- und Leidensstationen der jüdischen Opfer bedurft, die in einer umfangreichen Informationsbroschüre veröffentlicht werden. Darüber hinaus konnte die Initiative Kontakt zur Tochter einer ehemaligen jüdischen Bewohnerin der Von-Einem-Str. 36 herstellen, die 1938 vor der nationalsozialistischen Verfolgung nach Brasilien geflüchtet war. Die in Sao Paulo lebende Susanne Caspary wird mit ihrem Mann zur Verlegung des Stolpersteines ihrer Mutter nach Essen reisen.

In Steele werden anschließend die weiteren 14 Stolpersteine verlegt. Es ist bereits die dritte Stolperstein-Verlegung in Steele. Die beiden ersten waren in einem gleichzeitig herausgegebenen Heft dokumentiert worden. Anlässlich dieser dritten Verlegung erscheint eine überarbeitete und erweiterte Neuauflage. Die Forschungen zu den jüdischen Schicksalen in Steele, die die Grundlage der Stolpersteinverlegungen bilden, haben nach wie vor Ingrid Niemann und Ludger Hülskemper-Niemann unternommen. Die Koordination mit Stolpersteinspendern und sonstigen Unterstützern in Steele liegt in den Händen des Steeler Archivs.

Veranstaltungen im Rahmen der beiden Stolperstein-Projekte:

Dienstag, 28. April 2015, ab 9 Uhr

Verlegung der Stolpersteine in der Von-Einem-Straße und Von-Seeckt-Straße

Start: vor dem Haus Von-Einem-Straße 36
Anschließend: Verlegung der Stolpersteine in Steele.

Dienstag, 28. April 2015, 20 Uhr

Sago & Gäste: Kunst-Stolpern für STOLPERSTEINE

Ein Benefiz-Abend mit Musik, Chanson, Rezitation und Schauspiel

Gemeindsaal der Ev. Reformations-Kirchengemeinde Rüttenscheid,
Julienstraße 39, 45130 Essen (fußläufig vom Sago Hinterhoftheater).

29,00 € inklusive Fingerfood

Karten erhältlich beim Sago Künstlerduo,

Tel. 0201/ 806 88 01 oder unter www.sago-kultour.de

Samstag, 2. Mai 2015, 15 Uhr

Informationsveranstaltung:

Stolpersteine und mehr – Erinnerungskultur in Essen

Impulsvortrag durch Dr. Petra T. Fritsche, Historikerin und Autorin aus Berlin
(„Stolpersteine. Das Gedächtnis einer Straße“)

... und weiteren Podiumsgästen

Moderation:

Reinhard Völzke, Bürgerinitiative „Stolpersteine in Essen-Süd“

Künstlerisches Rahmenprogramm:

Sago Künstlerduo

Chorforum Essen (Saal), Fischerstraße 2-4,

Eintritt frei.

Stolpersteine Historischer Verein Essen



Historischer Verein für
Stadt und Stift Essen e.V.

Nächstgelegene ÖPNV-Haltestellen: „Kronprinzenstraße“
(Straßenbahnlinien 105, 106; 1 Min. Fußweg); „Aalto-Theater“
(Buslinien 145, 146, 155; 3 Min. Fußweg); „Hauptbahnhof Essen“
(7 Min. Fußweg)

